

DIE ROTE FEDER

Ortsverein
Sulzbach-Rosenberg

SPD

Nr. 55 | Dezember 2021/Januar 2022 | SPD-Ortsverein Sulzbach-Rosenberg | www.spd-sulzbach-rosenberg.de

MACHTWECHSEL

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Endlich haben wir den Wechsel, den die meisten der Bürgerinnen und Bürger in Deutschland wollten. Wir als SPD sind sehr glücklich, dass wir in der kommenden Periode mit Olaf Scholz den Kanzler stellen.

Trotzdem sollte uns allen bewusst sein, dass wir uns wieder in eine Koalition begeben und deshalb bei einigen, uns

sehr wichtigen Punkten, Kompromisse eingehen mussten.

Wenn wir uns aber anschauen, was wir in den letzten Jahren alles geschafft und durchgesetzt haben, obwohl wir nur der kleinere Koalitionspartner waren, können wir stolz sein:

- **Mindestlohn**
- **Mietenbremse**
- **gerechten Klimaschutz**
- **Einführung der Grundrente**
- **erhöhtes Kurzarbeitergeld während der Corona-Krise**
- **mehr Kindergeld**
- **eine Mindestausbildungsvergütung**
- **Abschaffung des Solidaritätszuschlags für 90% der Steuerzahler**
- **eine aktivere Bekämpfung bei Steuerhinterziehung**
- **die Wiederaufnahme der paritätischen Finanzierung durch den Arbeitgeber und den Beitragszahler in der Krankenversicherung**

All das gäbe es ohne die SPD nicht!

Diese bisherigen Erfolge zu Gunsten der sozial Schwächeren können wir nun als stärkste Partei mit unserem Kanzler Olaf Scholz noch besser weiter verfolgen.

Wir werden uns von der kleinsten Partei in der Regierung davon nicht abhalten lassen.

Wir sagen DANKE an alle, die uns vertraut und uns ihre Stimme gegeben haben.

Wir werden weiterhin dafür kämpfen, unser Land gerechter zu machen und uns einsetzen für unsere Zukunft und die Zukunft unserer Kinder – mit Respekt für alle!

Der SPD Ortsverein und ich persönlich wünschen Ihnen ein Gutes neues Jahr!

Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund!

Bettina Moser
Vorsitzende des SPD-Ortsvereins

**Der SPD-Ortsverein, die SPD-Stadtratsfraktion
sowie Ihr Erster Bürgermeister Michael Göth
wünschen Ihnen**

ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr

2022

INHALT/IMPRESSUM

SEITE 2/3

50 Jahre Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (AsF)

SEITE 4

Aktuelles aus der Kommunalpolitik

Redaktion: Dr. Th. Steiner, J. Bender, B. Moser, P. Rösel, Dr. P. Lehner, Dr. A. Rüger, N. Pawlica, R. Dümmler

Druck: BeSt-Systeme Su-Ro
Layout: Erwin Rösel



1971 - 2021: 50 Jahre Arbeitsgemein

ERFOLGREICHES POLITISCHES UND SOZIALES ENGAGEMENT

Am 17. November 1971 wird die **Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (AsF) in der Brauereigaststätte Sperber ins Leben gerufen.**

1. Gründungsvorsitzende war Romana Obergaßner, Helene Göth ihre Stellvertreterin. Weitere Gründungsmitglieder waren Betti Wurm, Lina Rösel, Helga Neuberger, Inge Wehnert und Gesche Zimmermann.



Gründung der AsF beim Sperber



Aktiv im Wahlkampf



AsF Kinderprogramm 1993



15 Jahre Basar 1991 mit v.l. Helene Schwarz, Monika Mikolas, Helga Raum, Anni Jäger, Hedwig Kühltau, Lina Scharf, Edith Hauke und AsF-Vorsitzende Hildegard Geismann.

Vorsitzende der AsF

- Romana Obergaßner: 1971 bis 1978
- Anni Jäger: 1978 bis 1990
- Hildegard Geismann: 1990 bis 2007
- Renate Dümmler: 2007 bis heute

Kreisrätinnen der SPD Sulzbach-Rosenberg

- Romana Obergaßner: 1971 bis 1984
- Ute Bender: 1990 bis 2014
- Hildegard Geismann: 1996 bis 2002 und 2014 bis 2020
- Hildegard Pirner: 2002 bis 2008
- Andrea Haller-Trepesch: 2004 bis 2008

Stadträtinnen der SPD Sulzbach-Rosenberg

- Betty Wurm: 1964 bis 1984
- Anni Jäger: 1990 bis 1996
- Helene Schwarz: 1992 bis 2008 und 2012 bis 2014
- Hildegard Geismann: 1996 bis heute
- Heike Kaufmann: 2002 bis 2004
- Andrea Haller-Trepesch: 2005 bis 2020
- Juliane Hudey-Deisel: 2008 bis 2010
- Bettina Moser: 2014 bis heute

Bürgermeister

- 3. Bürgermeisterin Hildegard Geismann ab 2020



Hoher Besuch im SPD - Basar am Luitpoldplatz, der von 1976 - 2001 sehr erfolgreich geführt wurde.



Internationaler Frauentag, von der AsF organisiert, musste 2020 und 2021 pandemiebedingt leider ausfallen.



Trachtenbasar 2019



Spendenübergabe an soziale, karitative und kulturelle Vereinigungen, u.a. Diakonie, SkF, Förderverein Stadtmuseum, Hängematte, alleinerziehende Mütter im Ernst-Nägelsbach-Haus, usw.



Preis-Rommé



Die Rote Meile – inzwischen legendär und nicht mehr wegzudenken vom Altstadtfest!



Besuche in Seniorenheimen, nicht nur am Muttertag

WIR GESTALTEN

- Vorträge und Infostände zu politischen, sozialen und gesellschaftlichen Themen
- den alljährlichen Internationalen Frauentag
- besuchen verschiedenste Einrichtungen und Organisationen
- führen Muttertagsaktionen und Benefiz-Frühstücke durch
- veranstalten Preisrommabende, Fahrten und monatliche Stammtische

Sämtliche Erlöse unserer eigenen durchgeführten Aktionen werden für soziale Zwecke in Sulzbach-Rosenberg gespendet.



Neuwahl 2007: Geismann Hildegard (li.) übergibt an Renate Dümmler (3.v.l.)



Frauen beim Infostand

STEH AUF! Bayern
SPD

STEH AUF!

Setze dich ein für sozialen Klimaschutz.
Weil es nur **MITEINANDER** geht.
Werde Mitglied bei der SPD.
eintreten.spd.de

Haben Sie Interesse? Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung unter moserbettina9@gmail.com

Aktuelles aus der Kommunalpolitik

MODERNISIERUNG WALDBAD SCHREITET VORAN



Luftaufnahme Thilo Hierstätter vom 23.11.2021

Nachdem der Eingangsbereich mit Umkleiden, Duschen und Kiosk sowie das Planschbecken bereits neu errichtet wurden, laufen zur Zeit die weiteren Sanierungsarbeiten im Waldbad auf Hochtouren.

In einem ersten Bauabschnitt werden Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken barrierefrei auf eine Ebene gebracht und mit Edelstahl ausgekleidet. Durch einen kompletten Neubau der Wärmehalle entstehen jetzt deutlich

mehr Duschen, Umkleiden und Sanitäranlagen als vorher.

Das Nichtschwimmerbecken wird geteilt, damit hier Aqua-Jogging stattfinden kann, ohne den Schwimmbetrieb im 50-m-Becken zu stören. Auch eine Breitrutsche mit separatem Becken wird mit gebaut.

Im zweiten Bauabschnitt ab 2023 werden dann noch das Sprungbecken und das Bademeisterhaus renoviert

sowie eine Röhren- und Turborutsche zusätzlich errichtet.



BEACH-VOLLEYBALLFELD KOMMT!



Was lange währt wird endlich gut! Seit 1989 kämpft die SPD darum, das alte Stadtbadgelände mit mehr Freizeiteinrichtungen aufzuwerten.

Ein Mehr-Generationen-Park mit zusätzlichen Beachvolleyballfeldern, Tischtennisplatten, Calisthenics-Sportgeräten sowie einer Bocciabahn sollte entstehen.

Dafür fand sich keine Mehrheit im Stadtrat. Nur ein Beach-Volleyballfeld erhielt eine knappe Zustimmung.

Leider - aber besser als nichts!

Jetzt laufen Planung und Ausschreibung. Im Frühjahr 2022 soll es dann endlich gebaut werden.



Bei Bedarf und wenn es die Bevölkerung wünscht, könnte auch noch ein zweites Feld errichtet werden.